**Zeitschrift:** Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum

Herausgeber: Zappelnde Leinwand

**Band:** - (1924)

Heft: 6

Rubrik: [Impressum]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# and Leinberteinmand

## Eine Wochenschrift fürs Kino-Publikum

Verantwortlicher Herausgeber und Verleger: Robert Huber. Redaktion: Robert Huber / Zoseph Weibel. Briefadresse: Hauptpostfach Zürich. Postscheckfonto VIII/1876. Bezugspreis vierteljährl. (13 Nr.) Fr. 3.50, Einzel: Nr. 30 Cts.

## Aummer 36

Jahrgang 1924

Inhaltsverzeichnis: Königsmark — Zur Psychologie des Publikumlieblings — Filmaufnahme — Der "ägyptische" Riesenkilm — Charlie Chaplins Kino-Philosophie — Georges Baultier — Der Mensch im Film — Kreuz und Quer durch die Filmwelt.

## Königsmark.

Von Pierre Benoit, dem berühmten Verfasser der "Atlantic". Aufnahmen von Leonce Perret.

## personen:

Mme. Huguette Duflos in der Rolle der Größherzogin von Lautenburg. M. Jaques Castelain in der Rolle des Ravul Vignerte.
M. Georges Vaultier in der Rolle des Herzogs Friedrich von Lautenburg.
M. Henry Houry in der Rolle des Größherzogs Rudolf von Lautenburg.
Mme. Marcya Capri in der Rolle der Gräsin Melusine von Graffenfried.

Nur selten findet man so, wie es in diesem Film der Fall ist, die beiden wesentlichen Elemente — nämlich Schönheit, Luxus und Reichtum des Szenarios und höchste Regiekunst — vereinigt. Das Szenario wurde von den Herren Léonce Perret (der fünf Jahre lang in amerikanischen Ateliers gearbeitet hat) und René Champigny dem berühmten Buch von Pierre Benoit entnommen. Allerdings werden Uneingeweihte behaupten, die Wiedergabe eines an Handlung und Bildern so reichen Romans durch den Film sei ohne weiteres zu bewerkstelligen; es sei daher darauf hingewiesen, daß die Bearbeitung eines so bekannten literarischen Werkes infolge der für die Spezialtechnik des Kinematographen unvermeidlichen Arrangements mit doppelten Schwierigkeiten verbunden zu sein pflegt, und daß dabei die Gefahr besteht, unzählige Leser, denen der Roman lebendig in der Erinnerung geblieben ist, nicht völlig zu befriedigen oder gar zu enttäuschen. Den Herret und Champigny ist es nun aber gelungen, Schritt für Schritt den Eindruck des geschriebenen Romans in die Filmbilder hineinzutragen, ohne daß dadurch das Filmwerk "Königsmark" an Eigenart und selbständigem Charakter eingebußt hat; und wer immer den Film sieht, wird hernach mit neuem, gesteigerten Interesse das Buch durchlesen.

Was das Filmdrama dem Roman voraus hat, ist die sofortige Hervorhebung und Vorstellung der Personen. Da haben wir Prinz Tumène, den